



AUSSCHREIBUNG

Top 12-Bundesranglisten-Finale der Jugend (U18) und Schüler (U15)

Rahden

20. / 21. Februar 2010

SCHIRMHERR:	Bernd HACHMANN, Bürgermeister der Stadt Rahden
VERANSTALTER:	DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
AUSRICHTER:	Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.
DURCHFÜHRER:	TTC Rahden e.V.
AUSTRAGUNGSORT:	STADTSPORTHALLE Am Brullfeld 4 32369 RAHDEN
GESAMTLEITUNG:	Hans FUCHS, Mitglied im WTTV-Jugendausschuss
ORGANISATION:	Manfred BRAND, 1. Vorsitzender des TTC Rahden Sascha HILLER, Vorstandsmitglied des TTC Rahden
TURNIERLEITUNG:	Thomas SUCHANTKE, Mitglied im WTTV-Jugendausschuss Hans PETERS, Mitglied im WTTV-Jugendausschuss Udo REDECKER, Vorstandsmitglied des TTC Rahden
SCHIEDSGERICHT:	Wolfgang MARK, Beauftragter Einzelsport im Ressort Jugendsport des DTTB Frank KNOFF, Beauftragter Mannschaftssport im Ressort Jugendsport des DTTB Carina METTERNICH, Ressort Jugendsport
OBERSCHIEDSRICHTER:	Manfred WÖSTE, Internationaler Schiedsrichter
SR-EINSATZ:	Bernhard KARAU, Internationaler Schiedsrichter Blue Badge
SCHIEDSRICHTER:	Geprüfte Schiedsrichter werden vom Westdeutschen TT-Verband gestellt.

**PRESSE / INTERNET /
RUNDFUNK:**

Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB

DTTB-HOMEPAGE:

Martina und Axel EMMERT, Ergebnisdienst des DTTB
axel.emmert@t-online.de

(INTERNET-)ERGEBNISDIENST: www.rttc.de

**TISCHE, NETZE, SR-TISCHE,
ZÄHLGERÄTE,
UMRANDUNGEN:**

JOOLA

**BÄLLE, BALL-/
HANDTUCHBEHÄLTER,
RÜCKENNUMMERN:**

ANDRO

TEILNAHMEBERECHTIGUNG:

Startberechtigt sind:

- die Plätze 1 bis 8 des Top 16-Bundesranglistenturniers der Jugend und Schüler
- je vier Spieler, die das Ressort Jugendsport nominiert

Fallen Spieler aus, die sich beim Top 16-Bundesranglistenturnier der Jugend und Schüler qualifiziert haben, rücken die Nächstplatzierten nach.

Bei Ausfall von nominierten Spielern bestimmt das Ressort Jugendsport über die Ersatzgestaltung.

AUSTRAGUNGSMODUS:

Die Teilnehmer spielen jeweils in einer Gruppe im System "Jeder gegen Jeden".

AUSTRAGUNGSREIHENFOLGE:

Die Platzziffern der Spieler werden jeweils so vergeben, dass Spieler des gleichen Mitgliedsverbandes ihre Spiele gegeneinander möglichst frühzeitig austragen.

Die Spielreihenfolge wird wie folgt festgelegt:

1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde	6. Runde
1 - 12	1 - 11	1 - 10	1 - 9	1 - 8	1 - 7
2 - 11	2 - 10	2 - 9	2 - 8	2 - 7	2 - 6
3 - 10	3 - 9	3 - 8	3 - 7	3 - 6	3 - 5
4 - 9	4 - 8	4 - 7	4 - 6	4 - 5	4 - 12
5 - 8	5 - 7	5 - 6	5 - 12	9 - 11	8 - 11
6 - 7	6 - 12	11 - 12	10 - 11	10 - 12	9 - 10

7. Runde	8. Runde	9. Runde	10. Runde	11. Runde
1 - 6	1 - 5	1 - 4	1 - 3	1 - 2
2 - 5	2 - 4	2 - 3	2 - 12	3 - 11
3 - 4	3 - 12	5 - 11	4 - 11	4 - 10
7 - 11	6 - 11	6 - 10	5 - 10	5 - 9
8 - 10	7 - 10	7 - 9	6 - 9	6 - 8
9 - 12	8 - 9	8 - 12	7 - 8	7 - 12

Die Reihenfolge der Spielrunden kann vom Schiedsgericht verändert werden, um Absatz 1.1 der Ziffer 7 (Durchführungsbestimmungen für Ranglistenturniere) zu erfüllen.

- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB (siehe Hand- und Jahrbuch 2008/2009). Allen Anordnungen der Turnierleitung ist Folge zu leisten.
- SPIELANSETZUNG:** Die Spielansetzung erfolgt nach Zeitplan. Die Teilnehmer haben sich unaufgefordert zu der im Programm festgesetzten Zeit an dem bezeichneten Tisch spielbereit einzufinden.
- WERTUNG:** In allen Spielen entscheidet der Gewinn von drei Sätzen.
- Über die Platzierung entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen.
- Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen.
- Ist auch diese identisch, entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz- und ggf. Balldifferenz).
- QUALIFIKATION:** **SCHÜLER**
- Die Plätze 1 bis 4 qualifizieren sich für die Nationalen Deutschen JUGEND-Meisterschaften.
- Die Anzahl der Plätze verringert sich, wenn ein Schüler/in beim Europe Junior Top 10 einen der Plätze 1-6 belegt hat.
- FINANZIERUNG:** Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 26,- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden zugestellt.
- Der DTTB stellt dem Ausrichter für die ordnungsgemäße Durchführung einen Organisationskostenzuschuss in Höhe von 1.280,- Euro zur Verfügung.
- Alle anderen Kosten gehen zu Lasten der betreffenden Regional- bzw. Mitgliedsverbände.
- AUSZEICHNUNGEN:** Alle Teilnehmer erhalten Urkunden des DTTB. Darüber hinaus erhalten die Erstplatzierten Ehrenpreise des Durchführers.
- TEILNAHMEZUSAGE:** Die Mitgliedsverbände werden gebeten die Teilnahmezusage für aus ihrem Bereich startende Spieler an Hand des beigefügten Formulars bis spätestens **Freitag, 22. Januar 2010** an das Generalsekretariat (metternich.dttb@tischtennis.de) zu senden.
- UNTERKUNFT:** Ist von den Mitgliedsverbänden unter Angabe, ob die Anreise per Pkw oder mit der Deutschen Bahn erfolgt, bis spätestens **Freitag, 5. Februar 2010** schriftlich zu bestellen bei:
- Manfred BRAND
Ulmenweg 21
32239 ESPELKAMP
Tel.: 05772 8397
Fax: 05772 978612
E-Mail: brand.manfred@t-online.de

ZEITPLAN:

Freitag, 19. Februar 2010

Anreise

ab 16:00 Uhr Trainingsmöglichkeit

Samstag, 20. Februar 2010

ab 08:30 Uhr Trainingsmöglichkeit

09:45 Uhr Eröffnung

10:00 Uhr - 13:00 Uhr 1. - 3. Runde

13:00 Uhr - 14:00 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr - 18:00 Uhr 4. - 7. Runde

Sonntag, 21. Februar 2010

ab 07:30 Uhr Trainingsmöglichkeit

09:00 Uhr - 13:00 Uhr 8. - 11. Runde

Anschließend Siegerehrung

ANREISEMÖGLICHKEITEN:

PKW

A2, Abfahrt Herford, weiter auf B 239 bis Rahden, erste Abfahrt, Beschilderung Schul- Sportzentrum folgen.

A 1, beim AK Lotte-Osnabrück auf A 30, Abfahrt Kirchlengern, weiter auf B 239 bis Rahden, erste Abfahrt, Beschilderung Schul- Sportzentrum folgen.

Deutsche Bahn

Rahden Bahnhof

Strecke Bielefeld Hbf - Herford - Bünde - Rahden

(Kursbuch-Nr.: 386)

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenanzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert.

MELDESTELLE:

STADTSPORTHALLE

Am Brullfeld 4

32369 RAHDEN

Mobil: 0170 1694860 (Manfred BRAND)

ERSTE HILFE:

Deutsches Rotes Kreuz

ÄRZTLICHE BETREUUNG:

Krankenhaus Rahden

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der NADA (= NADA-CODE inklusive aller Anhänge) beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Dr. med. Herbert ZSCHAU
Kinzigtalklinik
Parkstr. 7
63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 06056 737533 (d)
Fax: 06056 737683 (d)

KLEBEREGELUNG:

Auszüge aus den Regeln:
Internationale Tischtennis-Regeln A (Neu)

- 4.7 Das Belagmaterial sollte so verwendet werden, wie es von der ITTF genehmigt wurde, d.h. ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung, welche die Spieleigenschaften, Reibung, Aussehen, Farbe, Struktur, Oberfläche usw. verändert.

Internationale Tischtennis-Regeln B

2.4 Kleben

- 2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.
- 2.4.2 Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel werden bei Welt- und Olympischen Titelwettbewerben, bei Pro-Tour-Turnieren und Veranstaltungen des Jugend-Circuit durchgeführt. Ein Spieler, bei dem festgestellt wird, dass sein Schläger ein solches Lösungsmittel enthält, kann vom Wettbewerb ausgeschlossen und seinem Verband gemeldet werden.
- 2.4.3 Zur Befestigung der Schlägerbeläge auf dem Schläger muss ein ordentlich belüfteter Raum bzw. Bereich zur Verfügung gestellt werden, und Flüssigkleber dürfen nirgendwo sonst in der Austragungsstätte verwendet werden.

Anm.: "Austragungsstätte" bedeutet das gesamte Spielgebäude sowie das Gelände, auf dem das Gebäude steht, einschließlich Eingangsbereich, Parkplatz und ähnliche Einrichtungen.

Wettspielordnung des DTTB

A Allgemeines 2 Spielregeln

Für alle offiziellen Veranstaltungen gelten die Internationalen Tischtennisregeln (Teile A und B) entsprechend, sofern in Ausnahmefällen nichts Anderes geregelt ist.

...

NOCH KLEBEREGELUNG:

Tests auf schädliche flüchtige Lösungsmittel können bei allen Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Tests dürfen nur mit ITTF-anerkannten Testgeräten und durch geprüfte Schiedsrichter vorgenommen werden. Sie sollen vor einem Spiel vorgenommen werden. Dann kann ein Schläger, der schädliche flüchtige Lösungsmittel aufweist, einmal ausgetauscht werden.

Bei begründetem Verdacht entscheidet der Oberschiedsrichter, ob eine Schläger-Kontrolle nach einem Spiel durchgeführt wird.

Ein einzelnes Spiel wird als verloren gewertet, wenn nach dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen bzw. der Austausch-Schläger ebenfalls schädliche flüchtige Lösungsmittel enthält.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Rahden und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

gez. Carina Metternich
Ressort Jugendsport

Stand: 7. Januar 2010